



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4610-005 **GISPADID:** 2001684**Objektbezeichnung:**

Klutertberg

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Ennepe-Ruhr-Kreis

(Nuts-Code: DEA56)

Gemeinde: Ennepetal

Digitalisierte Fläche (ha): 23,46**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Der Klutertberg bei Milspe wird aufgebaut aus den mitteldevonischen Oberen Honsel-Schichten. Diese setzen sich aus Tonschiefern, Sandsteinen und Kalksteinen zusammen. Im Berg befindet sich mehrere Höhlen, die zum Kluterthöhle-System gehören. Der Kluterberg ist durch folgende Besonderheiten gekennzeichnet: Komplette Schichtenfolge in den Oberen Honsel-Schichten von den Rotschiefern im Liegenden bis über die 2. Riffkalkplattform im Hangenden, Fossilführung, Naturklippen entlang der "Korallenstraßenstörung", ein tieferreichender Erdfall zwischen Spinnenloch und Kluterthöhle, kleinere Erdfälle, alte Steinbrüche mit geologischen Orgeln, bedeutende Karstquelle (Klutertspring) und 2 Bachversickerungen.

Folgende Höhlen sind bekannt:

In der Unteren Riffkalkplattform: Kluterthöhle (4610/06, 5725m Länge), Kurhausschluf (4610/36, 5,5m Länge), Hackerloch (4610/39, 8m Länge), Schienenschluf (4610/20, 6m Länge), Bismarckhöhle (4610/4, 1329m Länge), Russenbunker (4610/9, 93m Länge), Wiedervereinigungshöhle (4610/29, 8m Länge), Rieselkluft (4610/30, 10m Länge), Russenhöhle (4610/10, 95m Länge), Spinnenloch (4610/25, 69m) und Wolfsloch (4m Länge).

In der Oberen Riffkalkplattform: Ebbinghauser Höhle (4610/37, 470m Länge), Ebbinghauser Zwergenschacht (4619/38, 15m Länge) und Zwergenloch (4610/7, 3m Länge).

Alle Höhlen sind verschlossen und werden betreut vom AKKH. Kluterthöhle und Schauhöhle sind Asthmaheilstätten. Klutert-, Bismarck- und Russenhöhle sowie Russenbunker wurden im Krieg teilweise als Schutzraum genutzt.

Schutzziel:

sehr bedeutendes karstmorphologisches und speleologisches Objekt mit nationaler Bedeutung

Bewertung:

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Givetium



Kenndaten:

Aufschluss-natürlich	/ gx2j
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c
Abtragungsform-korrosionsbedingt	/ gx1b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Hydrogeologie
Teildisziplin Spelaeologie
Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

sonstiger natürlicher Aufschluss
Karbonatgesteine
Riff-Fazies
Kluftspalten
Karsthöhle
Karst-,Höhlensee
Kolk
geeignet für Lehre und Forschung
Klüftung
Verkarstungserscheinungen

Umfeld:

Siedlung
Strasse / Weg
Wald

Gefährdung:

sonstiger Eingriff

Maßnahmenbeschreibung: Die Pflege der Höhlen erfolgt durch den "Arbeitskreis Kluterthöhle" (AKKH) in Ennepetal.

Naturräumliche Zuordnung:

336-E1 – Märkisches Oberland

Höhe über NN:

min. 190 m, max. 190 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4610-005

Objektbezeichnung:

Klutertberg

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg
Kreis: Ennepe-Ruhr-Kreis (Nuts-Code: DEA56)



Gemeinde: Ennepetal

Digitalisierte Fläche (ha): 23,46

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:
4610, Q3, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):
R: 2593960 / H: 5686255

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:
fachl. Bearbeiter

fachl. Bearbeiter